

# PFARRBRIEF

des Pfarrverbands  
Maisacher Land

Advent 2020



## Hoffnungslichter

## Inhalt

Vorwort .....	03
Aktuelles aus dem Pfarrverband .....	04
Aktuelles aus den Pfarreien .....	14
Meinung .....	25
Termine .....	26
Rückblick Pfarrverband .....	29
Rückblick Pfarreien .....	37
Jugend-/Kinderseiten .....	49
Humor & Rätsel .....	50
Adressen .....	51
Meditation .....	52



Grafik: Image

## IMPRESSUM

Pfarrbrief des Pfarrverbands Maisacher Land, Advent 2020

Herausgeber: Pfarrverband Maisacher Land

Kirchenstraße 14, 82216 Maisach

Telefon: 08141-39080

Email: [pv-maisacher-land@ebmuc.de](mailto:pv-maisacher-land@ebmuc.de)

Ansprechpartner und Redaktion:

Werner Eberl & Andreas Metzger (Maisach),

Cornelia Quell, Robert Berens & Monika Vinzenz (Gernlinden),

Claudia Harlacher & Birgitt Müller (Malching/Germerswang),

Elfriede Walch (Rottbach),

Maria Nebelmeir (Überacker),

Thomas Bartl

Redaktionsschluss für die Ausgabe Ostern: 01.03.2021

Titelbild: Weihnacht im Pfarrgarten Rottbach (Foto: Peter Teufelhart)

Layout und Gestaltung: Thomas Bartl

Druck: SAS Druck, Fürstenfeldbruck; Papier: RecySatin, 100 % Altpapier FSC zertifiziert

Erscheinungsweise: Der Pfarrbrief erscheint dreimal jährlich in einer Auflage von 5.800 Stück und wird kostenlos an alle Haushalte im Pfarrverband Maisacher Land verteilt.

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

## Liebe Leserinnen und Leser!

Die Corona-Pandemie schränkt unser Leben derzeit nicht unerheblich ein. Wie werden wir Weihnachten feiern? Werden wir uns treffen können zum Fest der Liebe, der Geschenke, der Familie, des Glaubens ... ? Wir hoffen, bei solch bangen Fragen nicht allein zu sein. Die Lichter der Adventzeit können uns dabei Hoffnung geben. Deshalb haben wir für den Pfarrbrief den Titel „Hoffungslichter“ gefunden.

Auch wir im Pfarrbriefteam wissen nicht, ob die Termine im Advent und die Weihnachtsgottesdienste, die wir in dieser Ausgabe ankündigen, so stattfinden können wie geplant. Wir haben uns aber gut überlegt, wie es Coronakonform gehen könnte. So bieten wir Ihnen viele Veranstaltungen an in der Hoffnung, dass sie für Sie frohe Lichter in dieser doch recht dunklen Zeit werden mögen. Z. B. finden manche Gottesdienste im Freien statt, damit möglichst Viele teilnehmen können. Die Kindermetten etwa sollen draußen höchstens 30 Minuten dauern, so dass man nicht zu lange in der Kälte aushalten muss. Bitte beachten Sie, dass zu den Weihnachtsgottesdiensten, die in den Kirchen gefeiert werden, meist eine Anmeldung erforderlich ist.

Im kleinen Rahmen können wir auch einige musikalische Angebote machen, wie das Singen im Advent (S. 12), die Auftritte des Maisacher Kirchenchors in Form von kleinen Ensembles (S. 14) oder die verschiedenen Musikangebote in Gernlinden (S. 17). All das sind besondere Hoffungslichter. Und wenn die Sternsinger Anfang Januar wieder durch die Straßen ziehen und um Spenden bitten, bringen sie das Licht des Sterns und den Segen Gottes mit.

Im Rückblick beleuchten wir besondere Ereignisse: Da waren die Bergmesse am Hörnle (S. 33), die Verabschiedung von Gemeindeferentin Katharina Hofmann (S. 34) und der Besuch von Weihbischof Haßlberger zur Grotteneinweihung in Rottbach (S. 46). Wir berichten auf Seite 35 von einer kleinen Firmung sowie von drei kleinen Erstkommunionfeiern im Herbst (S. 37 und 39).

Jetzt wünschen wir Ihnen einen trotz allem guten Advent, schöne und fröhliche Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr 2021 - und natürlich, dass Sie immer wieder ein Hoffungslicht für andere sein können!

*Im Namen der Redaktion, Thomas Bartl*

Corona-Einschränkungen

Veranstaltungen als Hoffungslichter

Im Freien feiern

Musik gibt Hoffnung

Höhepunkte im Pfarrverband



## Leitartikel von Pfarrer Terance

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Pfarrgemeinden im Pfarrverband Maisacher Land,

das Jahr 2020 neigt sich seinem Ende zu. In einer Zeit, in der wir den Mond bereisen, die Atombombe zünden, uns als Herrn über das Leben aufspielen können, hebt ein kleines Virus unseren kompletten Alltag aus und hat die ganze Welt im Griff. Dieses Virus reicht in jedes Leben hinein - ganz besonders betrifft es jene, die davon infiziert sind. Viele Menschen haben Angst und sorgen sich um ihre Gesundheit und die ihrer Lieben. Andere fürchten um ihre Existenz. Eine ganze Reihe von Menschen zeigt sich solidarisch, achtet auf die Vorsichtsmaßnahmen, zeigt Nächstenliebe in Helferkreisen. Es ist für viele auch eine geistliche Herausforderung.

Jetzt aber steht erst einmal das Weihnachtsfest vor der Tür. Im Pfarrverband Maisacher Land haben wir die Vorbereitungen für die beliebtesten und besucherstärksten Gottesdienste im Jahr begonnen. Doch in diesem Jahr ist wegen Corona alles anders: Abstandsregeln, Hygienekonzept, weniger Plätze für Gottesdienstbesucher. Die Planungen, wie Weihnachten 2020 gefeiert werden könnte, laufen auf Hochtouren. Volle Kirchen gibt es sonst nur an Weihnachten. In Corona-Zeiten ist das undenkbar. Damit das Fest trotzdem nicht ausfallen muss, planen unsere Pfarrgemeinderäte jetzt schon Corona-konforme Gottesdienste und Christmetten.

**Anders als Ostern: Weihnachten fällt nicht aus!**

Anders als an Ostern, als öffentliche Gottesdienste in Kirchen abgesagt worden waren und nur per Livestream in die Wohnzimmer übertragen werden konnten, soll Weihnachten auf jeden Fall mit Gottesdienstbesuchern stattfinden. Das heißt, dass deutlich mehr Gottesdienste an Weihnachten angeboten und gleichzeitig gefeiert werden müssen. Nur so ist es möglich, dass viele Menschen in der Kirche Weihnachten feiern können. Bei Bedarf können Gottesdienste, wie schon an Ostern, gestreamt werden. Ich bedanke mich bei allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern im Pfarrverband für ihr Engagement!

**Ein Wort an die Senioren:**

Am meisten vermissen wir Euch in unseren kirchlichen Veranstaltungen. Aber wir hoffen, so bald wie möglich für Euch einen angemessenen Rahmen anbieten zu können, um einander zu begegnen. Neben den vielen Verzichteten, die wir in diesen Zeiten auferlegt bekommen, schmerzt nicht Wenige das eucharistische Fasten - also die Sehnsucht nach dem Empfang der Kommunion. Aber jedes Mal, wenn ich einen Gottesdienst zelebriere, sind Sie in meinem Gebet eingeschlossen. Ich möchte dabei an die „geistliche Kommunion“ erinnern und Sie einladen, den Herrn im Tabernakel bewusst vor Augen zu haben und sich mit ihm so zu vereinen. Ich wünsche Ihnen eine schöne Advent- und Weihnachtszeit!

*Ihr Pfarrer Terance Palliparambil*

## Verwaltungs- und Haushaltsverbund im Pfarrverband

Seit 2017 sind unsere Pfarreien Maisach, Gernlinden, Malching/Germerswang, Rottbach und Überacker ein Pfarrverband mit Sitz in Maisach. Diese Zusammenlegung der Pfarreien zu einem Pfarrverband ist eine Notwendigkeit in der ganzen Erzdiözese München/Freising und in allen Diözesen in Deutschland aufgrund der zurückgehenden Zahlen an Priestern und pastoralen Mitarbeitern/-innen. Die pastoralen Aufgaben werden somit auf der Ebene des Pfarrverbands geplant und durchgeführt.

Ebenso sind die Verwaltungsaufgaben auf Pfarrverbandsebene neu zu bewältigen. In diesem Sinn hat am 21. Juli 2015 die Ordinariatskonferenz dem Konzept zum „Einsatz von Verwaltungsleitungen“ zugestimmt. Die Erzdiözese setzt Verwaltungsleitungen ein, damit

- das pastorale Personal, insbesondere der Pfarrer, von Verwaltungsaufgaben entlastet wird.
- dem Kirchenstiftungspersonal, insbesondere den Verwaltungsmitarbeiter/innen, eine (zusätzliche) feste Ansprechperson mit Entscheidungsbefugnis zur Seite steht.
- die Verwaltung vor Ort noch effektiver und effizienter strukturiert werden kann und so die vorhandenen Ressourcen mehr Wirkung erzielen.
- Verwaltungsleistung sich qualitativ entwickeln und auch zukünftige Anforderungen und Komplexitäten (z. B. neue Bauregeln, steuerliche Themen ...) besser integrieren kann.

- ehrenamtliches Engagement in den Kirchenverwaltungen unterstützt und gefördert wird.

### Was sind die Aufgaben einer Verwaltungsleitung?

Als stellvertretender Kirchenverwaltungsvorstand (stv. KV-Vorstand) verantwortet eine Verwaltungsleitung in Absprache mit dem PV-Leiter, der letztverantwortlicher Leiter bleibt, und dem Kirchenpfleger/Verbundspfleger vor Ort folgende Aufgabenbereiche mit:

- Leitung der Verwaltungsgeschäfte der Kirchenstiftungen inkl. Bauangelegenheiten, insbesondere Koordinierung und Überwachung der allgemeinen Verwaltung und der Pfarrbüroorganisation,
- Vorgesetztenfunktion über das Personal der Kirchenstiftungen,
- Haushalt und Finanzen,
- Vorbereitung und Leitung der Haushalts- und Personalausschuss-(HUP-) und KV-Sitzungen und Umsetzung der HUP- und KV-Beschlüsse.

Grundvoraussetzung zur Anstellung eines Verwaltungsleiters ist die Bildung eines Verwaltungs- und Haushaltsverbundes innerhalb eines Pfarrverbands. Mit dem Beschluss der jeweiligen Kirchenverwaltungen und der Genehmigung der Erzbischöflichen Finanzkammer vom 17.08.2020 wurde ein Verwaltungs- und Haushaltsverbund (VHV) in unserem Pfarrverband mit der Trägerstiftung St. Vitus Maisach gebildet. Dieser tritt ab 01.01.2021 in Kraft und hat als Aus-

wirkung die Übertragung der gegenwärtigen Beschäftigungsverhältnisse aller unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (ohne Veränderungen für diese) auf den Träger des VHV, die Kirchenstiftung St. Vitus. Das angestellte Personal beim Träger und den beteiligten Stiftungen ist schon darüber informiert worden und die erforderlichen Schritte zur Personalüberleitung sind auf den Weg gebracht. Wir erwarten im neuen Jahr, die Verwaltungsleitungsstelle für den PV Maisacher Land besetzen zu können.

**Haushalts- und Personalausschuss:**  
Der Haushalts- und Personalausschuss ist für die durch Kooperationsvertrag übertragenen Aufgaben zuständig, insbesondere für die Erstellung und Bewirtschaftung des gemeinsamen Haushalts im Pfarrverband. Besser gesagt, er ist die Stabstelle der Kirchenstiftungen. Der HUP ist zuständig für:

- Beschluss des Haushalts-Plans
- Beschluss der Jahresrechnung
- Genehmigung der Personalanstellungen etc.

**Mitglieder des HUP:**

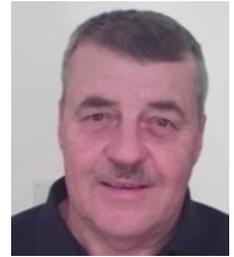
Maisach: Richard Schmidbauer und Franz Minholz

Gernlinden: Dr. Gerhard Stenzel und Markus Schacherl

Malching/Germerswang: Willi Müller und Bruno Scharte

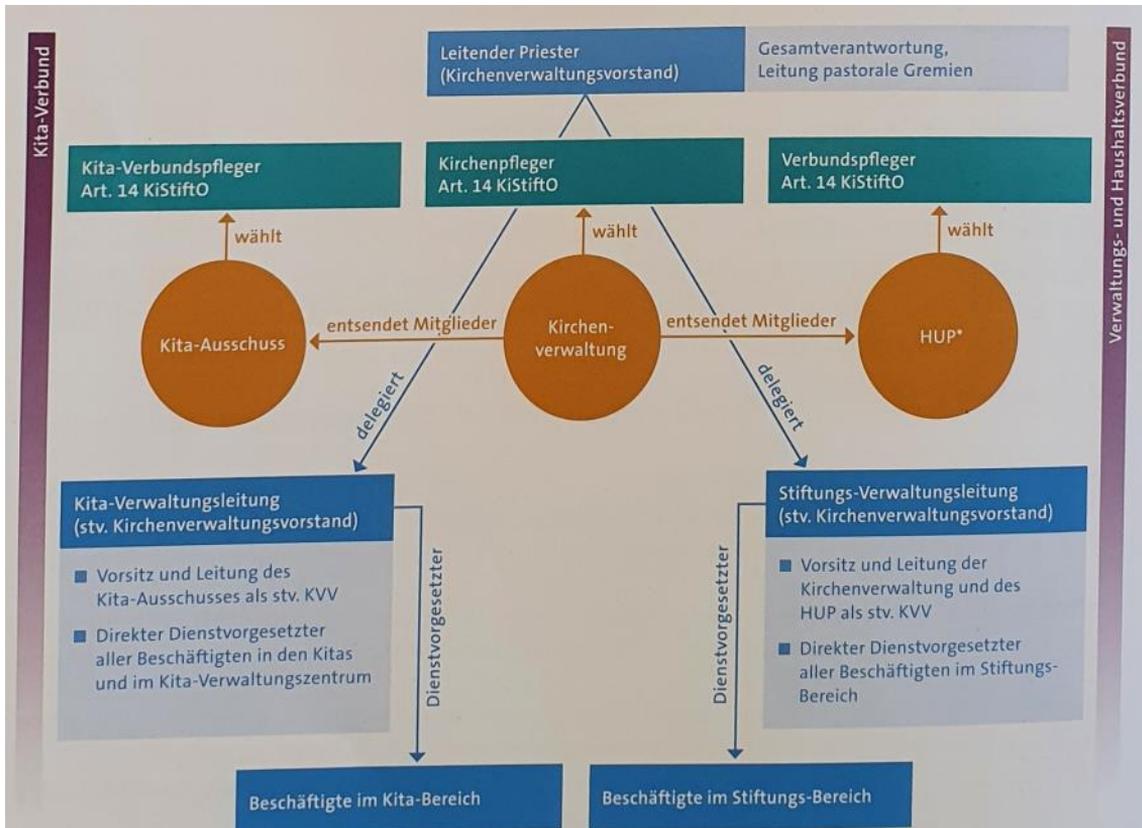
Rottbach: Michael Schamberger und Stefan Pfannes

Überacker: Manuela Scharf und Norbert Ottilinger.



*Ihr Pfarrer Terance Palliparambil*

## Organigramm der Kirchenstiftung



## Bibelkreis: Glauben

„Persönlicher Glaube zwischen kirchlichem Anspruch und modernem Leben“:

Das Thema findet großes Interesse. Um Platz für mehr Teilnehmer zu haben, sind wir ins Pfarrheim umgezogen. Bei Bedarf können wir auf ein Videoformat umstellen. Neue Interessenten können gerne noch dazukom-

men. Bitte melden Sie sich beim Referenten Thomas Bartl, E-Mail: [tbartl@ebmuc.de](mailto:tbartl@ebmuc.de)

Die Treffen sind jeweils am 2. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im katholischen Pfarrheim in Maisach, Schmidhammerstraße 17:

09.12.2020

13.01.2021

10.02.2021

10.03.2021

## Beichtgelegenheit

Das Sakrament der Versöhnung bieten wir dieses Jahr im Advent wegen der bekannten Umstände im Rahmen eines Beichtgesprächs mit Pfarrer Terance oder Pater Benjamin an. Das Gespräch findet unter Einhaltung der Abstandsregeln statt.

Bitte melden Sie sich an:

Pfarrer Terance 08141-390813

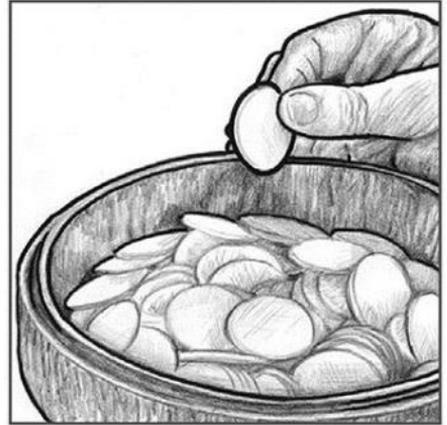
Pater Benjamin 08141-390823



Grafik: factum-adp,  
pfarrbriefservice.de

## Krankenkommunion

Den Kranken bieten wir die Möglichkeit, auch zu Hause die Heilige Kommunion zu empfangen. Bitte rufen Sie bei Bedarf im jeweiligen Pfarrbüro an.



Grafik: image

## Caritas-Herbstsammlung 2020

Der Einsatz für die Schwächsten in unserer Gesellschaft ist heute wichtiger denn je, denn die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie verleihen der Kluft zwischen Arm und Reich neue Brisanz. Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit oder der Wegfall von Nebeneinkünften aus Minijobs bringen Menschen mit kleinen Einkommen in existenzielle Notlagen. Die Mitarbeitenden der Caritas zeigen den Hilfesuchenden Auswege aus der Schuldenfalle auf. Ein häufiges Beispiel:

*Frau N. konnte sich mit ihrer kleinen Erwerbsminderungsrente und einem Zuverdienst durch einen Verkaufsstand auf Wochenmärkten über Was-*

*ser halten. Ihre Lage verschärfte sich durch die coronabedingte Schließung der Märkte. „Ich wusste nicht mehr weiter!“, gesteht die 53-Jährige: „Doch die Unterstützung der Caritas und meiner Pfarrei gibt mir neue Kraft und Hoffnung!“*

Da wir nicht mehr in allen Straßen Sammler/-innen haben, bitten wir um Ihre Spende für die Caritas per Überweisung. Diesem Pfarrbrief liegt ein Überweisungsträger bei. Bis 200 € gilt der Durchschlag / der Überweisungsabschnitt als Spendenbescheinigung. Sie können Ihre Spende auch in einem Umschlag im Pfarrbüro abgeben. Wenn Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, vermerken Sie es bitte. Danke von Herzen für Ihren Beitrag!

## Sonntagskaffee

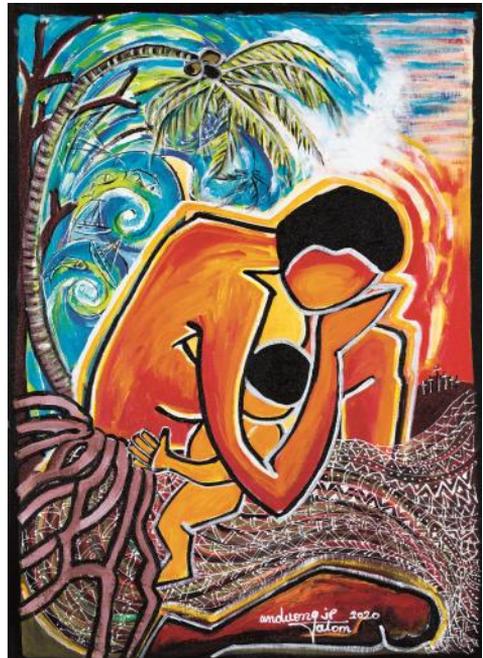


Grafik: Image

Jeden 1. Sonntag im Monat wird ab 14:00 Uhr der „Sonntagskaffee“ organisiert, ein Treffpunkt für Jung und Alt im Haus der Begegnung der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe, Josef-Sedlmayr-Str. 14 in Maisach. Bei Kaffee, selbst gebackenen Kuchen, Getränken, gemütlicher Begegnung und netten Gesprächen verbringen wir einen gemeinsamen Nachmittag. „Corona“-bedingt bitten wir derzeit um vorhergehende Anmeldung bis jeweils Freitag vorher 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 08141-90877.

## „Worauf bauen wir?“ Weltgebetstag 5. März 2021 - Vanuatu

Vanuatu ist ein Inselstaat im Südpazifik. Das Land besteht aus vielen einzelnen, insgesamt 83 Inseln. Die Frauen aus Vanuatu haben den Gottesdienst für den Weltgebetstag 2021 vorbereitet. Unter dem Motto „Worauf bauen wir?“ (Matthäus 7,24-27) ermutigen sie uns, das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen, die der felsenfeste Grund für unser Handeln sein sollen. Das Bild „Pam II“ stellt die Situation dar, als der Zyklon Pam 2015 über Vanuatu zog. Es zeigt eine Frau, die sich schützend über ihr kleines Kind beugt und betet. Die Frau trägt traditionelle Kleidung, wie sie auf einer der Inseln Vanuatus getragen wird. Der Sturm fegt über Frau und Kind hinweg. Eine Palme mit starken Wurzeln kann sich dem starken Wind beugen und schützt beide so vor dem Zyklon. Im Hintergrund sind Kreuze für die Todesopfer des Sturms zu sehen.



Titelbild: „Pam II“, © Juliette Pita

Für den PV Maisacher Land findet der Weltgebetstag am Freitag, 05.03.2021 um 18:30 Uhr in Gernlinden statt.

## Anmeldung zur Firmung 2021

Die nächste Firmung in Maisach findet am 11. Juni 2021 mit Weihbischof Dr. Bernhard Haßberger statt.



Grafik: Image

Für die Firmvorbereitung müssen sich Jugendliche, die in diesem Schuljahr in die 8. Klasse gehen und zu den Pfarreien Maisach, Malching-Germerswang, Rottbach und Überacker gehören, bis 31.12.2020 im katholischen Pfarramt Maisach anmelden:

Telefon: 08141-39080

Email: [pv-maisacher-land@ebmuc.de](mailto:pv-maisacher-land@ebmuc.de)  
Bitte Name, Adressdaten und Schule angeben.

Bis Mitte Januar werden dann die Unterlagen an alle angemeldeten Firmlinge verschickt.

In Gernlinden wird die Firmung am 19. Juni 2021 ebenfalls mit Weihbischof Dr. Bernhard Haßberger gefeiert (Seite 19).

## Einheit der Christen

Der Ökumenekreis Maisach lädt Sie anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen zum Gottesdienst am 24.01.2021 um 10:00 Uhr ganz herzlich in die Pfarrkirche St. Vitus ein. Die Texte für die Gebetswoche 2021 wurden von der monastischen Kommunität von Grandchamp aus der Schweiz vorbereitet: „Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“ (Joh 15,8-9). Die Texte gehen zurück auf die Berufung der Gemeinschaft von Grandchamp zu Gebet, Versöhnung und Einheit in der Kirche und der Menschheitsfamilie.

Das Motto der diesjährigen Gebetswoche geht von den unterschiedlichen Facetten

des johanneischen Bibel-Wortes aus: ein Leben im Einklang mit sich selbst, mit der Gemeinschaft, in die jede und jeder Einzelne gestellt ist, und mit Gott. Jesu Wort und seine Liebe befähigen zur Nächstenliebe: zur Liebe derjenigen, die uns als Christinnen und Christen anvertraut sind.

*Werner Eberl*



## Die Sternsinger bringen den Segen in die Häuser

Anfang 2021 sind die Sternsinger wieder unterwegs im Pfarrverband. Unter dem Motto „Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ machen die Sternsinger darauf aufmerksam, wie wichtig es für Kinder ist, in einem intakten Umfeld aufzuwachsen, das ihnen Halt gibt. Zahlreiche Kinder in der Ukraine wachsen ohne Vater, Mutter oder beide Elternteile auf, weil diese im Ausland arbeiten. Die Sternsinger sind mit Abstand und mit

Masken unterwegs. Für Ihre großzügige Spende sagen wir schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott!

Wann kommen die Sternsinger zu Ihnen?

Maisach:	(siehe S. 15)
Gernlinden:	5. und 6. Januar
Malching:	6. Januar
Germerswang:	5. und 6. Januar
Rottbach:	6. Januar
Überacker:	6. Januar

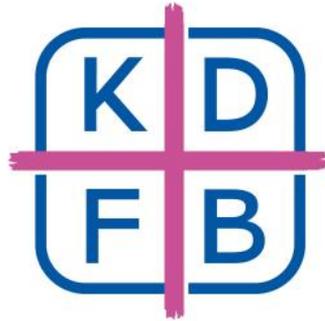


## Termine des Frauenbunds

Die Adventfeier am 29. November entfällt.

Das Engelamt findet am Mittwoch, den 09.12.2020 um 18:30 Uhr in St. Vitus statt.

Sonstige Veranstaltungen des Frauenbunds können derzeit coronabedingt nicht angekündigt werden.



## Singen im Advent – Weihnachtslieder selber singen

Die Advent- und Weihnachtszeit ist ganz besonders dazu geeignet, miteinander zu singen und uns an unseren traditionellen, überlieferten Liedern und Melodien zu freuen. Leider ist das Singen in unserer gewohnten Form im Gasthaus Mösl aufgrund Corona heuer nicht möglich. Trotzdem würden sich die Menschen freuen, wenn sie mit den gebührenden vorgegebenen körperlichen Abständen im Freien miteinander singen und somit Hoffnungslichter in dieser Zeit setzen könnten.

Ernst Schusser (ehem. Volksmusikpfleger des Bezirks Oberbayern) wird

mit uns am 18. Dezember 2020 um 18:00 Uhr in Maisach am Rathausplatz im Freien Advent- und Weihnachtslieder singen.

Die Veranstaltung, die der Trachtenverein Maisach zusammen mit Claudia Harlacher organisiert, ist natürlich nur möglich, wenn es die Corona-Lage erlaubt und die Mindestabstände und Hygienevorschriften eingehalten werden. Wir bitten um Anmeldung bei Christa Turini-Huber, da eine Begrenzung der Teilnehmerzahl nötig sein könnte;

Tel. 08141-95875

E-Mail: [info@maisachtaler.de](mailto:info@maisachtaler.de)

## Erstkommunionstermine 2021 im Pfarrverband Maisacher Land

11.04.2021 Gernlinden (von 2020)

18.04.2021 Gernlinden (von 2021)

25.04.2021 Maisach (von 2020)

02.05.2021 Maisach (von 2021)

09.05.2021 Rottbach / Überacker  
(2020 / 2021)

16.05.2021 Malching / Germerswang  
(2020 / 2021)

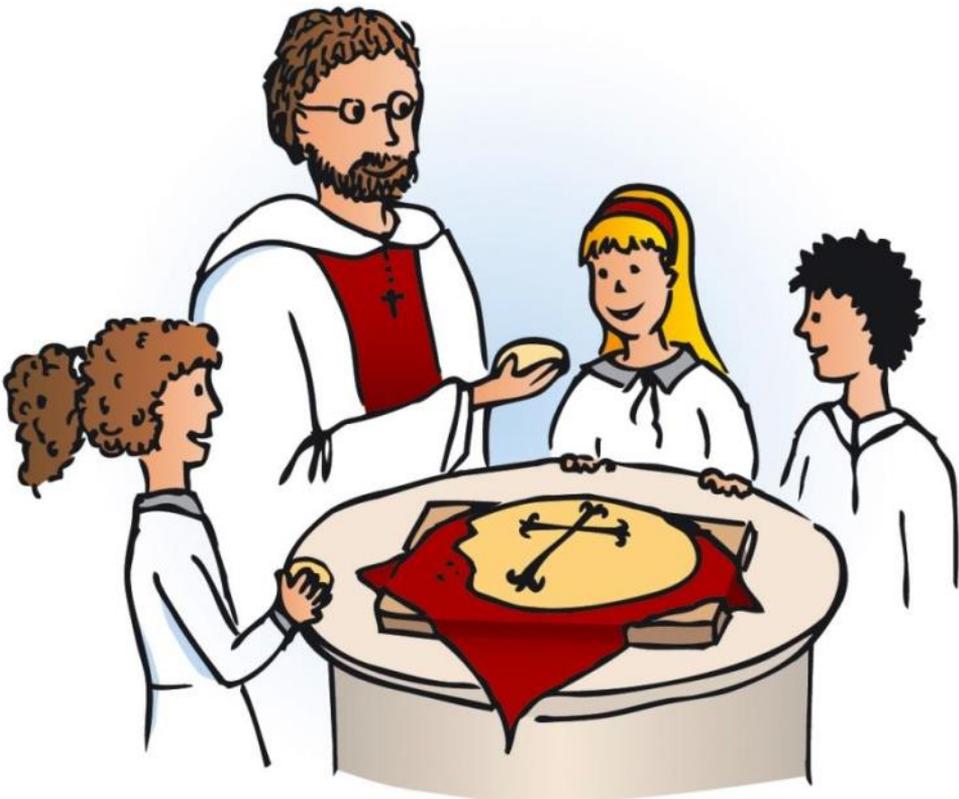
Da wir noch nicht wissen, welche Vorschriften 2021 bezüglich Corona gelten, kann es sein, dass wir Erstkommunionen in Kleingruppen feiern

müssen. Wir informieren rechtzeitig darüber. Geschwisterkinder dürfen selbstverständlich an einem Termin gemeinsam zur Erstkommunion gehen.

Falls Ihr Kind noch nicht angemeldet ist, setzen Sie sich bitte umgehend mit Gemeindereferentin Marion Dafner in Verbindung.

E-Mail: [MDafner@ebmuc.de](mailto:MDafner@ebmuc.de)

*Marion Dafner und Eva Wanek*



## Kirchenchor Maisach

Nachdem wir mit dem Kirchenchor nach dem ersten „Corona-Schock“ nach Ostern auf Online-Proben umgestiegen sind, waren die sommerlichen Freiluftproben auf dem Weinberg ein sehr schönes gemeinschaftliches und musikalisches Erlebnis.

Nach den Sommerferien wollten wir das gemeinsame, regelmäßige Singen wieder fortsetzen. Wir erstellten ein Hygienekonzept und begannen wieder zu proben. Wir sangen nun in der Maisacher Kirche mit ihrer schönen Akustik – begleitet von vielen Schutzmaßnahmen. Diese begannen mit der Datenerfassung der Sänger/-innen, die sich in der Kirche nur mit Mund-Nasen-Schutz bewegen durften und mit sehr großem Abstand zwischen uns. Wir probten jeweils zweimal 20 Minuten mit einer längeren Pause dazwischen, in der die Kirche gut gelüftet wurde.

Leider kann der Chor im Moment nicht auftreten, da nur kleine Ensembles zugelassen sind. Deshalb versuchten wir, in kleinen Gruppen Gottesdienste zu gestalten. Dies ist natürlich für den Einzelnen eine höhere Herausforderung als in einer großen Gruppe zu singen, aber bei den Gottesdiensten, bei denen wir es versucht haben, hat es sehr gut funktioniert!

Leider sind die Corona-Zahlen derzeit so hoch, dass die Proben für die nächste Zeit nun wieder ausgesetzt werden mussten. Ein Ensemble des Chores wird aber auf jeden Fall den Gottesdienst des Frauenbunds am Mittwoch, den 9. Dezember um 18:30 Uhr gestalten und natürlich wollen wir, wenn es irgendwie möglich ist, auch die Gottesdienste an Weihnachten musikalisch umrahmen.

*Susanne Grünfelder*

## Advent im Kinderhaus St. Vitus

Wir hoffen, dass uns auch in diesem Jahr der Bischof Nikolaus besuchen wird und sind schon gespannt, was in seinem goldenen Buch über die Kinderhauskinder geschrieben steht. Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit für das Jahr 2021!



Grafik: pfarrbriefserviece.de

## Weihnachtsgottesdienste in Maisach

An Heiligabend ist die Kindermette normalerweise in der Kirche immer übervoll. Heuer gibt es um 16:30 Uhr einen ökumenischen Weihnachtsgottesdienst am Rathausplatz, damit möglichst Viele teilnehmen können. Auch die Christmette findet im Freien statt und zwar am Abend um 22:00 Uhr auf dem Kirchplatz.

Die Festgottesdienste am 1. und 2. Weihnachtstag feiern wir jeweils um 10:00 Uhr in der Kirche St. Vitus. Dafür ist eine Anmeldung bei Pater Benjamin unter der Telefonnummer 08141/390823 erforderlich.

Am Sonntag, den 27.12.2020, gleich nach den Feiertagen, gibt es nur einen Gottesdienst im Pfarrverband, den wir im Freien um 18:30 Uhr in Maisach im Pfarrgarten feiern. Dabei wird auch der sogenannte „Johanniwein“ gesegnet.

An Silvester findet um 16:00 Uhr die traditionelle Jahresschlussandacht in St. Vitus statt, die von der Familie unseres Pastoralreferenten musikalisch gestaltet wird.

Und am 1. Januar beginnen wir das Jahr 2021 mit dem Neujahrgottesdienst für den Pfarrverband um 18:30 Uhr im Maisacher im Pfarrgarten.

## Sternsinger in Maisach

Die derzeitige Corona-Pandemie hat auch Auswirkungen auf die geplante Sternsinger-Aktion in der Pfarrei St. Vitus Maisach. Es wird Anfang Januar 2021 keine typische Sternsinger-Aktion geben, bei der die Heiligen Drei Könige um Spenden bitten und die Häuser segnen.

Stattdessen werden gesegnete Aufkleber für die eigene Haustüre bereitgestellt, die gegen eine Spende in der

KRONE  
STATT   
CORONA

Grafik: sternsinger.de

Kirche bzw. im Pfarrbüro erhältlich sind. Genauere Informationen folgen demnächst im Aushang vor der Kirche und im Gottesdienstanzeiger.

## Seniorenbegegnung St. Vitus

Aufgrund der Corona-Situation finden vorerst keine Treffen der Senioren statt. Sobald es wieder weitergehen kann, werden Sie benachrichtigt.

Wir wünschen Ihnen von Herzen einen guten Advent, frohe Weihnachten und ein gesegnetes und gesundes Jahr 2021!

## Senioren: Corona trennt uns

Liebe Gäste des Seniorenclubs der Pfarrei Bruder Konrad!

Im März 2020 fand unser letztes Treffen im Pfarrsaal statt. Inzwischen sind acht Monate vergangen. Anfangs hatten wir noch gehofft, uns nach Ostern wieder mit Ihnen treffen zu können, dann hatten wir den September ins Auge gefasst. Doch auch dieser zerschlug sich auf Grund der wieder ansteigenden Zahl an Covid 19 Fällen und der bestehenden Hygieneauflagen. Die Entscheidung, den Termin für ein Seniorentreffen wieder auf unbestimmte Zeit zu verschieben, haben wir uns gewiss nicht einfach gemacht. Wir wissen ja, wie gerne Sie sich zu unseren Seniorennachmittagen treffen, sich dort miteinander unterhalten und zusammen spielen. Aber diese

besondere Situation lässt gerade das nicht zu; die Hygiene- und Abstandsregeln sind nur schwer umsetzbar. Und schließlich geht uns Ihre Gesundheit vor.

Corona lähmt uns, Corona trennt uns und unsere regelmäßigen telefonischen Kontakte sind sicher kein Ersatz für ein persönliches Treffen. Aber unser Glaube und auch das bevorstehende Weihnachtsfest geben uns Hoffnung, dass wir diese Krise überstehen und Begegnung bald wieder möglich sein wird. Geben Sie diese Hoffnung nicht auf und bleiben Sie gesund.

Wir wünschen Ihnen jetzt schon ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen allen.

*Ihr Seniorenteam  
Sissi Elser*

## Begehbare Adventkalender Gernlinden 2020

Machen Sie sich auf den Weg! Sich Zeit nehmen - sich Zeit geben, jeden Abend im Advent ganz bewusst - das will der „Begehbare Adventkalender“. Auch in Ihrer Nachbarschaft gibt es ein Adventfenster zu sehen. Sich im Freien mit Menschen treffen, um gemeinsam mit Abstand Weihnachtslieder zu singen, Gedichte und Geschichten zu hören.

Beginn ist jeweils um 18:00 Uhr. Die Fenster sind bis Heilig Drei König täglich bis 21:00 Uhr beleuchtet. Plakate, Flyer und die Homepage der Pfarrei informieren Sie rechtzeitig, wann sich wo ein Fenster öffnet.



Foto: Elisabeth Schacherl

## Kirchenmusik in Zeiten von Corona

Unter den Coronabeschränkungen leidet auch die Musik in unseren Gottesdiensten, wie die Kultur ganz allgemein. Wir dürfen in Gernlinden aber die Farbigkeit und die Abwechslung in unseren Messen nicht verlieren. Auch wenn der Gemeindegesang zurückgefahren werden muss, trifft unser Organist Wolfgang Lechner doch immer die rechte Auswahl, dass die Mitfeiernden auch mitsingen können. Ein Sonntag ohne Gesang, das wäre schon arg fad!

So wollen wir an den in Gernlinden gewohnten Festmessen zu Christkönig, erstem Adventsonntag, Weihnachten und Dreikönig festhalten, genauso wie an Volksmusik im Advent, z. B. zur ökumenischen Andacht am dritten Adventsonntagabend oder zu den zwei morgendlichen Rorate-ämtern.

Die Festmessen kann es freilich nur in stark reduzierter Besetzung geben, mit Vokalquartett und Streichertrio samt Orgel. Unser Chor kann ja leider noch nicht proben und darf in der Kirche als großer Chor nicht singen. Das ist für unsere Chormitglieder schon eine arge Einschränkung. Wir hoffen aber, dass das Weihnachtsfest nicht so untergeht wie Ostern. Weihnachten ohne feierliche Christmette, ohne Kemptermesse und das Transeamus am zweiten Feiertag: Da ginge uns allen so viel ab!

Das Programm „Profis musizieren für uns am Sonntag“ können wir fortsetzen, sodass, eingeschlossen unsere eigenen Formationen, an jedem Sonntag in der 10-Uhr-Messe für die Mitfeiernden eine musikalische Überraschung bereit liegt. Wir unterstützen damit freiberufliche, vor allem jüngere, noch nicht in festen Engagements abgesicherte Berufsmusiker. Sie haben in dieser Coronazeit kaum Auftrittsmöglichkeiten und Einkünfte. Nicht untergehen darf auch das allgemeine kulturelle Leben in unserem Pfarrzentrum! Darum halten Chorleiter und engagierte Chormitglieder fest an den vier Literaturcafés des Winters (06.12., 3.01., 31.01. und 28.02.). Allerdings kann die Cafeteria nicht öffnen und es wird in der gewohnten Lesung mit Live-Musik die Besucherzahl deutlich begrenzt werden müssen. Am besten ist es, Sie sichern sich einen Platz durch Voranmeldung. Und wir werden nach der Konzertreihe „Beethoven im Herbst“ im Frühjahr eine neue Reihe aufnehmen. Der ursprünglich am 14. November geplante Liederabend mit Michael Wieland wird auf den 17.01.2021 verschoben. Hoffen wir, dass die schlimme Corona-Zeit bald ein Ende hat und wir aus ihr gelernt haben: Dass wir bewusster und dankbarer wahrnehmen können, wieviel Schönheit und Reichtum unsere Kultur und unsere Heimat uns bieten - und die Kirche mittendrin.

*Alfons Strähhuber*

## Weihnachtsgottesdienste in Gernlinden

### Zweimal Kindermette am Schlittenberg

Am 24. Dezember um 16:00 Uhr und um 17:00 Uhr erleben wir die Weihnachtsgeschichte in diesem Jahr aus einer anderen Perspektive – außerhalb der Kirche am Schlittenberg. Zieht Euch warm an und bringt für die jeweils festlichen 30 Minuten mit kleinem Weihnachtsspiel Eure Martinslaternen mit! Eine Anmeldung ist nicht nötig.

### Christmette mit Anmeldung

Die Christmette findet um 22:00 Uhr in der Kirche wie gewohnt statt. Die Bruder-Konrad-Kirche kann derzeit 90 Personen aufnehmen. Im Innenhof können durch Lautsprecherübertragung im Freien weitere 50 Personen mitfeiern.

Deshalb wird für die Christmette um Anmeldung gebeten. Anmelde listen liegen zu den Gottesdiensten am 3. und 4. Adventwochenende aus.

Die Anmeldung kann auch ab dem 14. Dezember per E-Mail an [bruder-konrad.gernlinden@ebmuc.de](mailto:bruder-konrad.gernlinden@ebmuc.de) sowie

telefonisch über das Pfarrbüro zu diesen Zeiten erfolgen:

Montag, 14. und 21. Dezember 09:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag, 17. Dezember 09:00 - 11:00 Uhr

Telefon: 08142/47800

Eventuell nicht wahrgenommene Anmeldungen werden ab 21:55 Uhr für kurzentschlossene Besucher freigegeben.

### Weihnachtsfeiertage

Die Gottesdienste am 25. und 26. Dezember um 10:00 Uhr können wie gewohnt ohne Anmeldung besucht werden. Beide werden musikalisch besonders festlich umrahmt.

Bitte denken Sie daran: Mit Weihnachtsfreude dürfen Sie sich gerne anstecken lassen – mit Corona lieber nicht – deshalb bringen Sie Ihren Mundschutz mit und achten Sie auf ausreichend Abstand zu Ihrem Nächsten.

Sollten kurzfristige Änderungen nötig sein, wird über die Homepage sowie über Aushänge informiert.



Foto: Superbass / CC-by-sa 4.0 / Quelle: Wikimedia Commons, in: Pfarrbriefservice.de

## Gernlindner Sternsinger 2021

**Gesucht: Caspar - Melchior - Balthasar**  
**Sternsinger-Treffen am Montag, den**  
**14.12.20 um 17:00 Uhr im Pfarrheim.**  
 Hier erhaltet Ihr alle Infos und könnt  
 Euch die Königsgewänder gleich mit-  
 nehmen!

Noch Fragen? Einfach melden bei  
 Claudia Platzdasch, Tel. 08142-41551,  
[claudia.platzdasch@gmx.de](mailto:claudia.platzdasch@gmx.de)

In Gernlinden gehen die Sternsinger  
 am 05. und 06.01.2021 von Haus zu  
 Haus. (Keine Anmeldung)  
 Unsere Aussendung wird am 05.01.  
 um 14:00 Uhr in der Kirche stattfinden  
 und wir werden am 06.01. um 18:00



Grafik: sternsinger.de

**Uhr unsere Aktion mit einer Andacht**  
**beenden. Herzliche Einladung!**  
**Alle Gruppen haben Ausweise von der**  
**Pfarrei dabei!**  
**Wenn Sie eine Spendenquittung benö-**  
**tigen, bitte der jeweiligen Gruppe ei-**  
**nen schriftlichen Hinweis mit Betrag,**  
**Namen und Anschrift mitgeben.**

## Firmung in Gernlinden am 19. Juni 2021

In Bruder Konrad wird die Firmung am  
 19.06.2021 mit Herrn Weihbischof  
 Bernhard Haßlberger sein.

Dazu werden die Jugendlichen aus  
 den Jahrgängen 2006/07/08 zu einem  
 Infotreffen persönlich eingeladen.  
 Hier vorab schon mal Termine, die für  
 die Jugendlichen und deren Eltern  
 wichtig sind:

Informationsnachmittag für die inter-  
 essierten Jugendlichen: 12.12.2020  
 von 14:00 - 16:30 Uhr

Informationsabend für die Eltern der  
 Jugendlichen: 12.12.2020 von 17:30 -  
 18:00 Uhr

Für die Anmeldung ist die Teilnahme  
 am Informationsnachmittag Pflicht.  
 Die weiteren Termine zur Anmeldung  
 und zum Kick-Off Tag werden am  
 12.12.2020 bekanntgegeben.



Foto: Claudia Platzdasch

## Rorate Messe in Malching

Wie in den vergangenen Jahren lädt der Pfarrgemeinderat Malching-Germerswang auch heuer wieder dazu ein, in der Pfarrkirche St. Margareth in Malching am Samstag, 5. Dezember 2020 um 07:00 Uhr ein Engelamt mit musikalischer Umrahmung durch geistliche Volkslieder zu feiern.

Leider muss coronabedingt unser traditionelles Frühstück im Pfarrhaus ausfallen. Wir sind darüber sehr traurig und hoffen alle, dass solche Gelegenheiten sich zu treffen und zu rat-schen bald wieder möglich sein werden. Aber auch ohne Frühstück freuen wir uns, wenn viele zu diesem stim-mungsvollen Gottesdienst kommen.

## Weihnachten in Malching-Germerswang

Aufgrund der Corona Pandemie können wir heuer unsere Weihnachtsgottesdienste nicht in gewohnter Form feiern. Wir bitten Sie, bei den Gottesdiensten die Hygienevorschriften zu beachten, Masken zu tragen und die Mindestabstände einzuhalten.

Die Kindermette in Germerswang findet am Heiligen Abend um 16:00 Uhr im Freien auf dem Parkplatz an der Feuerwehr statt. Wir werden sicher für alle Kinder eine besinnliche Feier gestalten. Es wäre schön, wenn die Kinder Laternen mitbringen.

Um vielen Mitgliedern unserer Pfarrei die Teilnahme am Gottesdienst zu ermöglichen, feiern wir in diesem Jahr

die Christmette in Malching mit Pater Schöndorf bereits um 21:00 Uhr ebenfalls im Freien am Parkplatz der Kirche. Es wird bestimmt eine besondere Feier, die von weihnachtlicher Musik umrahmt wird. Damit möglichst viele Hoffungslichter diese besondere Nacht erhellen, wäre es schön, wenn Sie Laternen mitbringen würden.

Die Eucharistiefeiern am 25. Dezember in Germerswang und am 26. Dezember in Malching finden um 10:00 Uhr in den jeweiligen Kirchen statt. Wir bitten Sie, sich für diese Gottesdienste anzumelden: Für Germerswang bei Frau Scharte, Tel. 90527. Für Malching bei Frau Käser, Tel. 2283961 (Büro) oder 305987 (privat).

## Sternsinger Germerswang

Im Januar wollen die Sternsinger wieder die Häuser in Germerswang, Germerswang/Bahnhof, Frauenberg und Stefansberg segnen. Der Schützenverein informiert rechtzeitig alle Haushalte mit einem Infoblatt.

## Sternsinger Malching

Wenn die aktuellen Beschränkungen es zulassen, werden die Sternsinger am 06.01.2021 im Gottesdienst um 08:45 Uhr ausgesandt. Sie bringen den Segen von Haus zu Haus, natürlich immer mit einer Sternlänge Abstand.

## Nikolausaktion am 29.11.20

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden auch heuer wieder in Rottbach „echte Schoko-Nikoläuse“ verkauft. Der Nikolaus ist in einem Karton verpackt, auf dem die Legende des heiligen Bischofs von Myra nachzulesen ist. Wie ich finde ein sehr wertvoller Ersatz für die üblichen Weihnachtsmänner. Der Verkauf ist am 1. Adventssonntag, 29. November nach dem 08:45-Uhr-Gottesdienst.

Die Nikoläuse stehen hinten in der Kirche auf einem Tisch. Jeder kann sich so viele wegnehmen wie er braucht, das Geld bitte in den danebenstehenden Korb geben. Auch hier bitten wir die Abstandsregeln einzuhalten.



Foto: vivat.de

## Erster Rorategottesdienst am 12. Dezember um 07:00 Uhr

Der Pfarrgemeinderat Rottbach lädt heuer am Samstag, den 12. Dezember um 07:00 Uhr zum ersten Rorate-Gottesdienst in Rottbach ein. Rorate-Messen werden an Werktagen im Advent gefeiert und haben eine ganz stimmungsvolle und besondere Atmosphäre, weil sie frühmorgens in der

Dunkelheit beginnen, und die Kirche nur mit Kerzen erhellt ist. Das anschließende von uns geplante gemeinsame Frühstück muss leider coronabedingt entfallen. Zum Gottesdienst sind alle ganz herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euch.

## Seniorenadvent-Nachmittag findet dieses Jahr nicht statt

Nachdem schon unsere beliebten Seniorennachmittage im Pfarrheim alle ausfallen mussten, tut es uns von Herzen leid, dass nun auch der Seniorenadvent abgesagt werden muss. Aber ich bin mir sicher, dass wir auf Euer Verständnis zählen können. Sobald es

wieder erlaubt ist, werden wir mit ganz viel Schwung und Freude wieder dazu einladen. Ihr dürft Euch aber trotzdem auf eine kleine Überraschung freuen. Mehr wird nicht verraten.

## Heiliger Abend um 19:00 Uhr im Pfarrgarten Rottbach

Um vielen Christen die Teilnahme an der Christmette zu ermöglichen, werden in einigen Pfarreien im Pfarrverband die Christmetten im Freien stattfinden. So auch in Rottbach. Es wird bestimmt eine ganz besinnliche Zusammenkunft im Pfarrgarten werden. Wir beginnen um 19:00 Uhr damit alle dabei sein können. Die leben-

de Krippe umrahmt die feierliche Andacht, begleitet mit weihnachtlicher Musik. Wer möchte, kann auch eine Laterne mitbringen, damit viele Hoffnungslichter den Pfarrgarten erhellen. Alle sind eingeladen dieses Wunder der heiligen Nacht mitzufeiern, dass in die Dunkelheit der Erde die helle Sonne scheint.

## Weihnachtsgottesdienste in Rottbach – mit Anmeldung

Die Weihnachtsgottesdienste sind immer sehr gut besucht. Deshalb ist heuer bei folgenden Gottesdiensten eine Anmeldung erforderlich:

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2020 um 10:00 Uhr in Rottbach

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2020 um 08:45 Uhr in Rottbach

Heilig Drei König, 06.01.2021 um 10:00 Uhr in Rottbach (Aussendung der Sternsinger)

Bitte anmelden bei Elfriede Walch unter der Tel. 08135/8532

Da in Unterlappach das ganze Jahr die Gottesdienste ausfallen mussten, möchten wir am Patrozinium 31.12.2020 um 10:00 Uhr den Gottesdienst im Freien, am Vorplatz der Kirche anbieten.

Es ist heuer alles ein bisschen anders, wir laden Euch trotzdem ganz herzlich ein und freuen uns auf Euer Kommen. Gerade in diesen Zeiten kann ein Gottesdienst ein Hoffnungslicht für die kommende Zeit sein.



## Aus der Kirchenverwaltung St. Michael Rottbach

### Baumaßnahmen

Am 02.10.2020 hat die beauftragte Firma für den Stahlbaldachin nach dessen Einbau auch die begleitenden Arbeiten an der Grotte abgeschlossen. Anschließend wurde das Display angebracht, das allen Besuchern die Geschichte und den Hintergrund der Grotte erläutert. Danach wurde die Grotte für den Festgottesdienst am Kirchweihsonntag eingerichtet, gereinigt und mit Blumen geschmückt.

Am 18. Oktober konnte die Gemeinde dann unter coronabedingten Einschränkungen mit Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger den Festgottesdienst feiern. Im Anschluss wurde die Grotte vom Weihbischof eingeweiht. Seither steht sie allen Besuchern und Gläubigen sowie auch externen Wallfahrern als Andachts- und Gebetsraum zur Verfügung.

Die Kirchenverwaltung bedankt sich sehr bei allen Unterstützern und Spendern, die zum Gelingen des Werkes beigetragen haben.

Von den meisten Besuchern sicherlich bemerkt, sei noch darauf verwiesen, dass auch die Friedhofmauer Nord einen neuen Anstrich erhalten hat.

### Pflege des alten Friedhofs in Rottbach um St. Michael

Sehr erfreulich ist, dass der Aufruf im letzten Pfarrbrief Früchte trug. So hat doch die überwiegende Mehrheit der Grabnutzer die angrenzenden Flächen an ihrer Grabstelle bis zur Friedhofmauer, dem Nachbargrab oder den gepflasterten Gehweg mit gesäubert! Für die restliche Friedhofsfläche hat sich eine Person gefunden, die die Flächen freiwillig und ohne Entschädigung gesäubert hat.

Im Namen der Kirchenverwaltung bedanke ich mich herzlich und entsende ein Vergelt's Gott!

*Michael sen. Schamberger  
(Kirchenpfleger)*

## Weihnachten heuer anders!

Da die Kindermette am Heiligen Abend immer sehr gut besucht war, wird sie heuer im Freien stattfinden. Um 16:00 Uhr feiern wir einen kindgerechten Gottesdienst im Ganterhof, Bergstraße 6.

Die Christmette um 22:00 Uhr findet in der Kirche statt, ebenso das Festamt am 1. Feiertag um 08:45 Uhr,

abends um 18:30 Uhr wird die Weihnachtsandacht sein. Am 2. Feiertag ist das heilige Amt um 10:00 Uhr. Der Zelebrant ist wie immer Pater Markus. Um eventuelle Engpässe bei den Gottesdienstbesuchern in der Kirche zu vermeiden, bitten wir unbedingt um Anmeldung bei Frau Nebelmeir, Tel. 08135/1379.

## Lauter Absagen!

Leider können wir unter diesen Corona-Bedingungen für die nächste Zeit keine Veranstaltungen planen. Somit fallen heuer das Lucienhäusl-

schwimmen der Feuerwehr und im nächsten Jahr der Kinderfasching und der Seniorentag aus! Wir bitten um Verständnis.

## Sternsinger 2021 Überacker

Unter dem Leitwort „Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ wollen die Sternsinger am 06.01.2021 in Überacker wieder unterwegs sein. Selbstverständlich werden wir in Zeiten von Corona darauf achten, dass für die Sicherheit der Kinder und Pfarreimitglieder gesorgt ist. Die Begegnungen an der Haustür müssen natürlich mit dem nötigen Abstand erfolgen. Die Sternsinger dürfen nicht in die Wohnräume gebeten werden und auf das Singen müssen wir in diesem Jahr leider verzichten.

Die aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie und die Vorgaben

der Regierung müssen wir beachten und können dann gegebenenfalls die Sternsingeraktion nicht durchführen. Wir sind zuversichtlich und hoffen, dass die Sternsinger mit ihrem Segen von Haus zu Haus ziehen können.

STERN  
SINGEN  
MIT \* →  
ABSTAND  
AM  
BESTEN

## Hoffungslichter

In großen Krisenzeiten sind es oft die kleinen Zeichen, die uns Menschen verbinden und ermutigen.

In einfachen Gesten suchen wir alle nach Gemeinschaft und Hoffnung.

Nachdem im März / April diesen Jahres auch in unserer Gemeinde alle Gottesdienste wegen der Corona-Pandemie abgesagt wurden und dies nur langsam wieder einen annehmbaren Zustand erreicht, von Normalität ganz zu schweigen, brauchen wir irgendetwas, das unsere Hoffnung nährt. Gerade auch in der Zeit, in der die Menschen jetzt nicht mehr in die Kirchen kommen können oder aufgrund der vorhandenen Umstände keine Gottesdienste mitfeiern möchten.

Hoffnung und Mut in Zeiten von Angst und Unsicherheit.

Während dieses Ausnahmezustandes sind viele einfach verunsichert und suchen nach positiven Nachrichten und einem Zeichen der Hoffnung, das ein bisschen Mut macht.

Es sind außergewöhnliche Tage. Wir leben in Zeiten der Bewährung. Die täglichen Nachrichten bringen uns Zahlen und Statistiken über infizierte Menschen und drastische Maßnahmen in anderen Ländern und beschreiben bedrohliche Vorhersagen. Immer weitere Einschränkungen legen sich über unser Leben. In dieser großen Ungewissheit schwanken wir zwischen Hoffnung und Verzweiflung.

Das Virus kennt keine Grenzen. Aber unsere Gebete auch nicht. „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch!“, so heißt es im Petrusbrief.



Foto: Image

Das Corona-Virus fordert uns und schränkt unser Gemeindeleben auf existentielle Weise ein. Trotzdem sollten wir zuversichtlich bleiben und auf Gottes Wegbegleitung vertrauen.

Wir halten uns fern und sind füreinander da – Licht der Hoffnung – Hoffungslicht.

Vor langer Zeit haben Menschen auf die Geburt Jesu gewartet und sich darauf gefreut.

Der Advent ist eine Zeit des Wartens und des Hoffens auf das Fest der Liebe und des Friedens.

Ein Warten in einer unsicheren Zeit.

An Weihnachten feiern wir, dass Jesus geboren ist und er das Licht in unsere Welt bringt.

Er bringt das Licht, das Hoffnung macht und uns den Weg zu Gott zeigt.

Wir wünschen uns allen, dass unser Warten belohnt wird und wir an Weihnachten etwas von dieser Hoffnung, der Liebe und Freude spüren können.

Mit Jesus kommt das Licht in die Welt.

*Andreas Metzger*

## Termine und besondere Gottesdienste im Pfarrverband

29.11.20	08:45	Rottbach	Pfarrgottesdienst mit Nikolausaktion
29.11.20	10:00	Gernlinden	Turmlbläserquartett zum ersten Adventsonntag
01.12.20	07:00	Gernlinden	Rorategottesdienst mit Volksmusik (ohne Frühstück)
05.12.20	07:00	Malching	Rorategottesdienst (ohne Frühstück)
06.12.20	10:00	Malching	Kindergottesdienst in der Pfarrkirche
06.12.20	10:00	Gernlinden	Ministranten-Gottesdienst mit AltarNativ
06.12.20	15:00	Gernlinden	Literatur und Musik 1: „Im Osten das Licht“
08.12.20	07:00	Gernlinden	Rorategottesdienst mit Volksmusik (ohne Frühstück)
09.12.20	18:30	Maisach	Engelamt des Frauenbunds mit Chor-Ensemble
09.12.20	19:30	Maisach	Bibelkreis „Persönlicher Glaube“ im Pfarrheim
11.12.20	06:30	Maisach	Rorategottesdienst (ohne Frühstück)
12.12.20	07:00	Rottbach	Rorategottesdienst (ohne Frühstück)
12.12.20	14:00	Gernlinden	Infonachmittag für Firmlinge (17:30 Uhr Infoabend für Firmeltern)
13.12.20	10:00	Gernlinden	Ökumenischer Familiengottesdienst
13.12.20	18:00	Gernlinden	Ökumenische Adventandacht mit Musik
14.12.20	17:00	Gernlinden	Sternsinger-Treffen im Pfarrheim
16.12.20	18:30	Maisach	Bußgottesdienst für den Pfarrverband
18.12.20	18:00	Maisach	Singen im Advent am Rathausplatz (mit Anmeldung, siehe S. 12)
20.12.20	10:00	Gernlinden	Gottesdienst mit Trompete und Orgel
20.12.20	10:00	Maisach	Kindergottesdienst in der Pfarrkirche
24.12.20	16:00	Germerswang	Kindermette am Feuerwehrplatz (Bitte eine Laterne mitbringen!)
24.12.20	16:00	Gernlinden	Kindermette am Schlittenberg (Bitte eine Laterne mitbringen!)
24.12.20	17:00	Gernlinden	Kindermette am Schlittenberg (Bitte eine Laterne mitbringen!)
24.12.20	16:00	Überacker	Kindermette im Ganterhof, Bergstraße 6
24.12.20	16:30	Maisach	Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst am Rathausplatz
24.12.20	19:00	Rottbach	Christmette im Pfarrgarten mit der Iada-Musi
24.12.20	21:00	Malching	Christmette im Freien auf dem Kirchenparkplatz
24.12.20	22:00	Gernlinden	Christmette mit Vokalquartett und Streichtrio (mit Anmeldung, siehe S. 18)
24.12.20	22:00	Maisach	Christmette auf dem Kirchplatz im Freien

24.12.20	22:00	Überacker	Christmette in der Kirche (mit Anmeldung 08135/1379)
25.12.20	08:45	Überacker	Christamt (mit Anmeldung 08135/1379)
25.12.20	10:00	Gernlinden	Christamt mit Transeamus (Vokalquartett und Streichtrio)
25.12.20	10:00	Germerswang	Christamt (mit Anmeldung 08141/90527)
25.12.20	10:00	Maisach	Christamt (mit Anmeldung 08141/390823)
25.12.20	10:00	Rottbach	Christamt (mit Anmeldung 08135/8532)
26.12.20	08:45	Rottbach	Pfarrgottesdienst (mit Anmeldung 08135/8532)
26.12.20	10:00	Gernlinden	Pfarrgottesdienst mit Kempter-Pastoralmesse
26.12.20	10:00	Maisach	Pfarrgottesdienst (mit Anmeldung 08141/390823)
26.12.20	10:00	Malching	Pfarrgottesdienst (mit Anmeldung 08141/2283961 oder 305987)
26.12.20	10:00	Überacker	Pfarrgottesdienst (mit Anmeldung 08135/1379)
27.12.20	18:30	Maisach	Pfarrgottesdienst im Pfarrgarten mit Johanniwein-Segnung
31.12.20	10:00	Unterlappach	Patrozinium im Freien vor der Kirche
31.12.20	16:00	Maisach	Jahresschlussandacht, musikalische Gestaltung mit Familie Bartl
31.12.20	17:00	Gernlinden	Jahresschlussvesper
01.01.21	18:30	Maisach	Neujahrsgottesdienst für den Pfarrverband im Pfarrgarten
03.01.21	08:45	Germerswang	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
03.01.21	15:00	Gernlinden	Literatur und Musik 2: „engelgleich“
05.01.21	14:00	Gernlinden	Aussendung der Sternsinger
05.01.21	18:30	Gernlinden	Vorabendgottesdienst mit ostkirchlichen Hymnen
06.01.21	08:45	Überacker	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
06.01.21	08:45	Malching	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
06.01.21	10:00	Rottbach	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger (mit Anmeldung 08135/8532)
06.01.21	10:00	Maisach	Pfarrgottesdienst mit Rückkehr der Sternsinger
06.01.21	18:00	Gernlinden	Rückkehr der Sternsinger
13.01.21	19:30	Maisach	Bibelkreis „Persönlicher Glaube“ im Pfarrheim
16.01.21	18:30	Maisach	Wortgottesfeier zum Start der Erstkommunionvorbereitung
17.01.21	10:00	Gernlinden	Wortgottesfeier zum Start der Erstkommunionvorbereitung
17.01.21	18:00	Gernlinden	Liederabend mit Michael Wieland
24.01.21	08:45	Überacker	Eucharistiefeier zum Start der Erstkommunionvorbereitung

24.01.21	10:00	Maisach	Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen
24.01.21	10:00	Rottbach	Eucharistiefeier zum Start der Erstkommunionvorbereitung
31.01.21	10:00	Gernlinden	Kindergottesdienst
31.01.21	10:00	Malching	Eucharistiefeier zum Start der Erstkommunionvorbereitung
31.01.21	15:00	Gernlinden	Literatur und Musik 3: „Die Donau 2“
10.02.21	19:30	Maisach	Bibelkreis „Persönlicher Glaube“ im Pfarrheim
28.02.21	15:00	Gernlinden	Literatur und Musik 4
05.03.21	18:30	Gernlinden	Weltgebetstag
10.03.21	19:30	Maisach	Bibelkreis „Persönlicher Glaube“ im Pfarrheim

**Die heilige Familie ist ein helles Licht. Nicht weil sie besonders fromm gewesen ist, sondern weil sie Familie ist mit Gott. In der heiligen Familie strahlt das Licht aus der Krippe in Bethlehem. Deshalb können wir uns an ihr orientieren.**



## Wir trauern um unsere Toten



### Maisach

Joseph Hillreiner  
Karl Bals  
Erwin Steininger  
Godstime Ochigbo  
Ruth Kieser  
Johanna Kittelberger  
Helmut Mang  
Konrad Staffler  
Christiane Fischer  
Josef Huber  
Gertrude Valentin  
Alfons Wallner  
Heinz Nehlßen  
Hildegard Pospiech

Dietrich Lange  
Josef Durner  
Anna Heitmeier  
Adelheid Pably  
Johann Gebhart  
Anna Feichtmeier  
Josefine Niedermayr  
Bruno Birwe  
Wilfried Steiner  
Monika Uber  
Johann Arzberger  
Lorenz Voith  
Irmingard Huber  
Uwe Lindner

Franz Kuffer  
Karl Neuking  
Anna Birwe  
Ingeburg Bayrle  
Dietmar Bleistein  
Kurt Tächl  
Elisabeth Weileder  
Gisela Langwieder  
Barbara Fendt  
Maria Kreitmaier  
Josef Loder  
Therese Huber  
Helga Nowak

### Gernlinden

Zäzilia Schuster  
Felix Frei  
Dietrich Rohland  
Maria Haidl  
Hildegard Farmbauer  
Peter Blank  
Rosa Eisenreich  
Thomas Thurner

Kreszenz Wolf  
Matthias Draxler  
Hans-Jürgen Löhner  
Lucie Pohlmann  
Herta Eichinger  
Karlhans Benz  
Georg Wenger  
Siegfried Schmid

Stefanie Barth  
Vitus Haller  
Johann Reichelmeier  
Richard Riederer  
Ernst Schindler  
Florian Anton  
Manfred Stauner

### Germerswang

Maria Niklas  
Anna Pfeil

Thomas Nowotzin  
Barbara Konczyk

Maria Huber  
Adolf Wieser

### Malching

Gerhard Hörl

Theresia Lindenmüller Anna Streicher

### Rottbach

Johann Niederreiter  
Rudolf Moosbauer

Gerhard Niederreiter Anna Klotz

### Überacker

Rosina Kandler  
Lukas Huttenloher

Christina Eberl  
Jakob Schwarzmann

Magdalena Huber  
Anneliese Schwarzmann

*Gottes Licht leuchte den Toten zum ewigen Frieden!*

## Taufen in der Gemeinde

### Maisach

Valentina Gyuritza  
Maximilian Randall  
Xaver Leonbacher  
Emma Schaffer  
Matthias Anno

Nina Theresia Martin  
Lena Engelhardt  
Xaver Keller  
Lasse Petri  
Nathaniel Greczner

Lukas Lampe  
Lena Zelazny  
Edwin Berger  
Christina Mang  
Emanuel Valentin Voß



### Gernlinden

Felix Strauß  
Manuel Nick Kästner  
Frederik Matenaar

Alicia Reinartz  
Rosalie Specht  
Justus Matenaar

Valentin Maedler  
Leo Specht

### Germerswang

Noah Obermair

Simon Elias Reverchon

### Malching

Jona Karl Goldmann  
Johanna Isolde Müller

Emil Schedel  
Julian Anton Wörl

Paula Schedel

### Rottbach

Lukas Steber

Ludwig Heggmeier

### Überacker

Simon Kiener

Antonia Kern

Bernadette Ottillinger

*Herzlichen Glückwunsch den Eltern und alles Gute den Kindern!*

## Hochzeiten in der Gemeinde

### Maisach

Sebastian Josties & Nicole Miltkau  
Christoph Weinberg & Desiree Danke  
Patrick Schmid & Tina Helscher



*Herzliche Glück- und Segenswünsche für die gemeinsame Zukunft!*

## Fußwallfahrt von Maisach nach Andechs am 26.09.2020

Nachdem die für den 8. Mai geplante Wallfahrt nach Andechs coronabedingt nicht stattfinden konnte, wurde mit dem 26. September ein neuer Termin gefunden. Wegen des späteren Sonnenaufgangs ging es erst um 6:00 Uhr von der Pfarrkirche St. Vitus los. Wie üblich führte der Weg mit einigen Rosenkranzgebeten über Fürstfeldbruck und den Zellhof zum Jexhof. Nach einer Pause pilgerte man dann aber nicht Richtung Weßling sondern über Mauern nach Inning. Von dort bis nach Stegen begleitete starker Wind und Regen die 25 Teilnehmer.

Leicht durchnässt ging man dort auf das Schiff und fuhr damit über den Ammersee nach Herrsching. Erfreulicherweise hörte es zu regnen auf, so dass einer kurzen Andacht neben der Kapelle St. Nikolaus nichts im Wege stand. Über das Kiental wurde schließlich Andechs erreicht, wo erst-

mals seit 15 Jahren aus organisatorischen Gründen der abschließende Gottesdienst nicht gefeiert werden konnte. Mit der wohlverdienten Brotzeit im Andechser Bräustüberl endete wieder ein schönes Gemeinschaftserlebnis für die Pilger, die sich vorbildlich an das extra für die Wallfahrt aufgestellte Schutz- und Hygienekonzept hielten.

*Franz Minholz*



Foto: Minholz

## Caritas-Kollekten 2020

Die Caritassammlung, die im Frühjahr 2020 durchgeführt wurde, brachte folgende Ergebnisse:

Maisach:	2.482,85 €
Gernlinden:	1.236,22 €
Malching/Germerswang:	782,80 €
Rottbach:	377,88 €
Überacker:	471,40 €

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott allen Spendern!

Die Spenden bleiben vor Ort: 40 % erhält jeweils die örtliche Pfarrei und 60 % das zuständige Caritaszentrum Fürstfeldbruck. Die Ergebnisse der Herbstkollekte stehen erst Ende des Jahres fest, da wir hier im Pfarrbrief auf S. 8 auch noch dazu aufrufen.



## Katholischer Frauenbund

### Kräuterbuschn 2020

Am 14. August banden fünf Frauen des Katholischen Frauenbunds Maisach ca. 130 Kräuterbuschn. Im Stadl des Bauernhofes der Familie Strauß-Rehberg in Germerswang konnte genügend Abstand gehalten werden und für gute Durchlüftung war sowieso gesorgt. Zu Mariä Himmelfahrt am 15. August verkauften dann drei Frauen alle geweihten Kräuterbuschn zur Gottesdienstzeit vor der Kirche St. Vitus in Maisach.

Fotos: Frauenbund



### Ferienprogramm: Basteln

Das Basteln der beleuchteten Drahtsterne am 27. August hat den Kindern Freude gemacht und ist bestens gelungen. Das Angebot des Frauenbunds hätte nach den Aussagen der Kinder gerne ausgeweitet werden dürfen. Die

leuchtenden Drahtsterne haben ganz Gernlinden und Maisach „beleuchtet“.



### Ferienprogramm: Bauernhof

24 Kinder waren am 1. September 2020 im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Maisach auf dem Bauernhof der Familie Strauß-Rehberg in Germerswang. Die Kinder erfuhren alles Wissenswerte übers Huhn, Schaf, Rind und was auf dem Bauernhof wichtig ist, anschaulich und hautnah in den verschiedenen Stallungen und Gehegen der Tiere. Das Buttern und das Basteln eines Insektenhotels bereiteten ihnen viel Spaß. Alle waren hellauf begeistert. Die Kinder wurden von fünf Betreuerinnen durch den Tag begleitet.



## Bergmesse aus der Sicht des „verantwortlichen Organisors“

Eine Woche vor dem Termin habe ich jeden Tag mehrmals den Wetterbericht beobachtet. Wird es auch wirklich schön oder regnet es, frage ich mich jedes Jahr eine Woche lang. In der Woche davor bin ich noch einmal aufs Hörnle gegangen und habe mit der Hüttenwirtin alles besprochen: Wie bekommen wir reservierte Plätze, gibt es einen Tisch für den Altar, wo können wir zelebrieren? Die Anspannung steigt, wird auch alles funktionieren, kommt die Musik, ist der Pfarrer rechtzeitig da, finde ich einen Platz, der nicht total von Kuhfladen übersät ist? Am 13. September bin ich um 06:30 Uhr losgefahren, da ich in aller Ruhe den Aufstieg von Kappl aus genießen wollte. Das Wetter war ja fantastisch. Viel zu früh war ich am Hörnle und super nervös. Direkt am Gipfel über der Hörnle-Hütte haben wir den geeigneten Ort für die Bergmesse gefunden. Nach und nach sind auch alle eingetroffen, die dafür wichtig sind. An dieser Stelle möchte ich mich nochmal bei allen recht herzlich

bedanken, die an diesem Gottesdienst mitgewirkt haben. Für mich war es der Lohn für die Anspannung, die erst gewichen ist, als Musik, Pfarrer und Ministranten da waren. Wie immer hat natürlich wieder alles super geklappt, da auf unser Liturgieteam und die Musik Verlass ist. Besonders hat mich auch gefreut, dass so viele aus dem Pfarrverband (ca. 90 Personen) den Weg aufs Hörnle gefunden haben. Im Anschluss sind wir noch richtig gemütlich auf der Hörnle-Hütte zusammengesessen. Natürlich haben wir auch passend zum Gottesdienst über „Gott und die Welt“ gesprochen. In guter Stimmung bin ich dann wieder zum Ausgangspunkt meiner Bergtour nach Kappl zurück gewandert. Es war ein rundum schöner Tag. Ich habe es so richtig genossen, in Gemeinschaft am Berg Eucharistie zu feiern und ich hatte den Eindruck, dass es vielen genauso ging. Ich hoffe, dass wir im nächsten Jahr wieder eine so schöne Bergmesse feiern dürfen!

*Walter Jäger*



Fotos: Margot Blindow

## Verabschiedung von Katharina Hofmann

Abschied gehört zum Leben – das sagt sich leicht und selbstverständlich. Kein Tag, an dem wir uns nicht mehrmals, wenn auch nur banal und flüchtig, verabschieden, „auf Wiedersehen“ sagen.

Abschied in Verbindung mit einem Stellenwechsel bedeutet: Gewohntes aufgeben, Menschen und Aufgaben loslassen, den Neuanfang vorbereiten.

Als engagierte Frau der Kirche mit einem fröhlichen und offenen Wesen, als geschätzte Mitarbeiterin im Pfarrteam mit großer Einsatzbereitschaft sowie einfach als herzlicher Mensch haben das Seelsorgeteam, die Gruppierungen sowie die Gläubigen des Pfarrverbands die Gemeindeferentin Katharina Hofmann in den vergangenen 17 Jahren erlebt. Nun mussten wir einer traurigen Pflicht nachkom-

men und die pastorale Mitarbeiterin am 20. September in Maisach verabschieden. Am 1. September hat Frau Hofmann ihre neue Stelle als Religionslehrerin an zwei Grundschulen angefangen.

Wir sind sehr dankbar für ihren langjährigen Dienst und danken Gott, der sie zu diesem Dienst berufen hat und dessen Ruf sie gefolgt ist. Frau Hofmann brachte zahlreiche neue Impulse ein im Rahmen der Pfarrverbandsgründung. Sie gestaltete Kinder- und Schulgottesdienste, bereitete Kinder auf die Erstkommunion vor und war zuständig für den PGR Überacker und anfangs auch für den PGR Rottbach. Sie war sehr engagiert bei pastoralen Angeboten im Kinderhaus Überacker. Ein großes Anliegen war ihr auch die Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde beim jährlichen ökumenischen Kinderbibeltag.

Im Namen des Pfarrverbands Maisacher Land bedanke ich mich bei Katharina Hofmann für ihr langjähriges Engagement im Pfarrverband und wünsche ihr alles Gute für ihre neue Aufgabe.

*Terance Palliparambil, PV-Leiter*



Foto: Werner Eberl

*Katharina Hofmann bei ihren Abschiedsworten am 20.09.2020 in Maisach.*



Foto: Asha Ponnachan

*Abschied von Katharina Hofmann und Kerstin Greifenstein im Seelsorgeteam.*

## Firmung am 24. Oktober 2020

Im Herbst gab es eine „kleine“ Firmung in St. Vitus in Maisach. Eigentlich hatten die Firmlinge dieses Jahrgangs mehrheitlich für eine Verschiebung der Firmung auf 2021 gestimmt. Da sie aber jetzt schon in der 9. Klasse sind, haben manche bereits ihre Quali-Prüfungen im Sommer 2021 und wollten lieber früher gefirmt werden. Und wegen der Pandemie durften heuer im Herbst ausnahmsweise die Pfarrer selbst firmen und den Termin festlegen. Also haben wir einen Herbsttermin angeboten, woraufhin sich sieben Firmlinge angemeldet haben. Am 10. Oktober haben sie sich mit einem Intensivtag auf die Firmung

vorbereitet, die sie dann am 24.10. mit Pfarrer Terance, Thomas Bartl und der Miniband feiern konnten. Für unseren Pfarrer war es zu seiner Freude auch das erste Mal, dass er firmen durfte. Um einen direkten Hautkontakt zu vermeiden, salbte er mit Watte. Jeder Firmling durfte außer dem Paten bis zu acht weitere Gäste mitbringen. So entstand eine familiäre und richtig nette Atmosphäre. Trotz Corona-Einschränkungen war es ein sehr schöner Gottesdienst. Wir wünschen den Firmlingen viel Geist, Mut und Kraft für ihren weiteren Lebensweg!

*Thomas Bartl*



Foto: Sylvia Dobler

*Drei Mädchen und vier Buben empfangen am 24. Oktober das Sakrament der Firmung von Pfarrer Terance. Pastoralreferent Thomas Bartl hatte sie darauf vorbereitet.*

## Andacht mit geistlichen Volksliedern in Unterlappach

Am Montag, 13. Juli 2020 machte sich eine ganze Schar Interessierter aus unserem Pfarrverband mit Fahrrad oder Auto auf, um in Unterlappach zusammen mit Ernst Schusser vom Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern eine Andacht mit geistlichen Volksliedern zu feiern. Bei gutem Wetter verbrachten wir im Freien mit den notwendigen Abständen eine sehr besinnliche Stunde. Die Liedtexte der überlieferten geistlichen Volkslieder, die alle kräftig mitsangen, sprachen für sich, und zwischendurch konnte man bei den Klängen eines Gitarrenduos (Eva Bruckner und Martin Prochazka, ebenfalls Mitarbeiter des Volksmusikarchivs) die wundervolle Abendstimmung genießen. Zwischen den Liedern und Musikstücken erzählte uns Stefan Pfannes in seiner bewährten kurzweiligen Art viel Interessantes zur Geschichte der Bewohner und der Kirche von Unterlappach. Auch diese Veranstaltung war ein Hoffnungslicht in diesen schwierigen Zeiten, wie viele Besucherinnen und Besucher abschließend feststellten. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

*Claudia Harlacher*



Fotos: Claudia Harlacher

## Erstkommunion am Sonntag, den 18. Oktober



Foto: Sonja Peterke

Am 18.10.2020 um 10:00 Uhr feierten wir mit sieben Kommunionkindern die Erstkommunion in Maisach. Begleitet wurden die Kinder von ihren beiden

Gruppenleiterinnen Frau Huber und Frau König sowie der Gemeindefereferentin Marion Dafner. Den Gottesdienst feierte Pater Benjamin mit uns.

## Patrozinium in Frauenberg am 9. September 2020



Fotos: Margot Blindow

## Aus dem Kinderhaus St. Vitus:

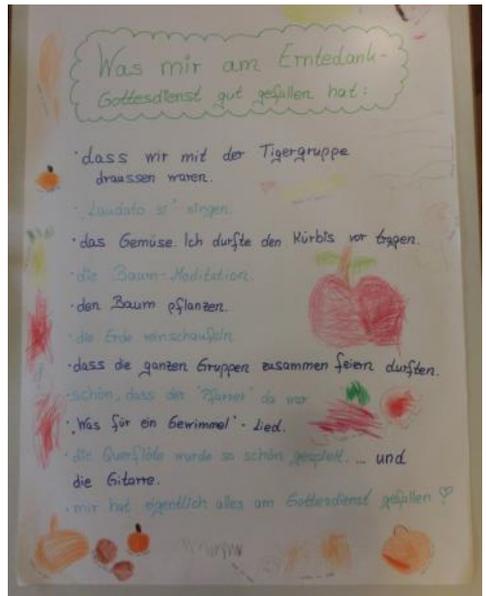
### Erntedank

Am Montag, den 05.10.2020 durften wir im Kinderhaus St. Vitus im großen Garten mit allen Kinderhauskindern ein Erntedankfest feiern. Ein Erntedankaltar wurde vorbereitet und mehrere Kinder aus den Gruppen brachten zusätzlich Obst und Gemüse zum Altar. Wir wollten mit dem Lied: „Du hast uns deine Welt geschenkt“ besonders Danke sagen. Im Gespräch



mit Pastoralreferent Thomas Bartl, der mit uns den Gottesdienst gefeiert hat, erforschten die Kinder, dass uns der liebe Gott den Regen, die Sonne und den Wind schenkt, da-

mit alles wachsen kann. Dafür wollen wir besonders dankbar sein. Außer den Früchten brauchen wir Menschen auch noch die Bäume, die uns die gute Luft zum Atmen schenken. Bei einer gemeinsamen Baummeditation konnten sich alle Kinder in einen Baum hinein fühlen, der mit seinen Wurzeln fest im Boden verankert ist, von dort seine Kräfte sammelt, empor wächst und seine Blätter im Wind wehen lässt. Zum unvergesslichen Abschluss wurde noch ein Baum gepflanzt und alle Kinder durften beim Einpflanzen und Eingießen mithelfen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Kirchenstiftung St. Vitus sowie dem Kita-Verbund, die uns den Baum finanziert haben. Es war ein wunderschöner Erntedankgottesdienst im Freien; natürlich unter Einhaltung aller Regeln unseres geltenden Hygienekonzepts.



Fotos: Kinderhaus St. Vitus

### St. Martin

Auch in Zeiten von Corona wollten wir das St. Martinsfest im Kinderhaus nicht ausfallen lassen. Wir bastelten mit den Kindern in den einzelnen Gruppen Laternen und gingen mit ihnen eine kleine Runde, sangen Laternenlieder und spielten die Legende von St. Martin nach. Es war etwas anders als sonst, aber wir freuten uns zusammen mit den Kindern auch in diesem Rahmen über ein schönes Fest.

## Reiseseegen-Familiengottesdienst

Auch in Corona-Zeiten sind Familiengottesdienste möglich! Das hat sich in dem vom Gernlindener Familiengottesdienst-Team und der Band Altar-Nativ gestalteten Reiseseegen-Gottesdienst am 19. Juli 2020 wieder eindrucksvoll gezeigt.

Gerade in dieser außergewöhnlichen Situation, in der viele verunsichert sind angesichts der weiteren Entwicklungen, war ein besonderer Reiseseegen umso angebrachter und hilfreicher. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Christophorus-Legende – Christophorus, der Schutzheilige der Reisenden, der Christus durch die Untiefen des reißenden Flusses getragen hat, und der auch uns trägt. Und der Vorbild für uns sein kann dafür, andere zu unterstützen und anderen zu helfen. Illustriert wurde die Legende mit anschaulichen Bildern, die über den Beamer gezeigt wurden. Der Bea-

mer wurde auch für die Kyrie-Rufe und Fürbitten genutzt, die vorab von Ministranten und weiteren Kindern und Erwachsenen aufgezeichnet worden waren. So konnten trotz Corona-Hygienebedingungen viele aktiv im Gottesdienst mitmachen!

Zum Abschluss segnete Pfarrer Terance im Altarraum die zahlreichen mitgebrachten Kinderräder, Roller, Fahrrad- und Motorradhelme und anschließend draußen alle anderen Fahrzeuge.

Übrigens würde sich das Familiengottesdienst-Team sehr über Verstärkung freuen! Wer Spaß daran hat, kreative Ideen einzubringen, um Familiengottesdienste lebendig und lebensnah zu gestalten, ist immer herzlich willkommen. Einfach die Team-Mitglieder ansprechen oder sich im Pfarrbüro melden und mal in ein Vorbereitungstreffen reinschnuppern!

*Reinhild Wilbert*



*Räder, Roller und Helme wurden gesegnet*



*(Fotos: Margot Blindow)*

## Erntedank in Bruder Konrad

Eigentlich... eigentlich feiert der Kindergarten mit der Pfarrei Erntedank. Eigentlich war unser Pfarrfest geplant... wie so vieles haben wir auch das Erntedankfest etwas bescheidener begangen als in den vergangenen Jahren. Auf das Pfarrfest und den Besuch des Kindergartens mussten wir verzichten. Trotzdem sind wir dankbar für das, was möglich war. Die Band AltarNativ hat, wie die Jahre zuvor, den Gottesdienst musikalisch gestaltet – wenn auch auf Abstand und hinten an der Orgel platziert.

Der Obst- und Gartenbauverein hat in bewährter Weise wieder einen wunderbaren Erntedankaltar gestaltet. Dem Familiengottesdienstteam sei zusammen mit Edi Stölzle für den schönen thematischen Familiengottesdienst gedankt. Im Anschluss konnten die Kirchenbesucher bei Brezen und Getränken bei bestem Wetter im Innenhof der Kirche ins Gespräch kommen. Natürlich mit dem nötigen Abstand – was nichts an der freudig fröhlichen Stimmung geändert hat.

*Elisabeth Schacherl*



## Erntedank im Kindergarten Bruder Konrad

Eine kleine Geschichte zum Erntedank, die wir den Kindern erzählten... „Wir feiern neben Erntedank auch den Namenstag des heiligen Franziskus. Nicht nur den Menschen, sondern auch Tieren, Pflanzen und der gesamten Natur wollte er das Evangelium von der Liebe Christi verkünden. Er wurde krank und erblindete, in dieser Zeit betete er viel und dichtete ein Lied, in dem er Gott als den Schöpfer lobt und die Schönheit der Natur in den Vordergrund stellt. Darum führte ihn seine Naturliebe zu einem ganz familiären Umgang mit allem, was Gott geschaffen hat. So wie Franziskus danken auch wir Gott für seine wunderbare Schöpfung. Durch sie ist es uns möglich, die Früchte der Natur zu ernten. So feiern wir mit unseren Gaben das Erntedankfest.“



Fotos: Kindergarten

Die Kinder malten Bilder von allem, was Gott für uns erschaffen hat: Die Sterne, die Sonne, die Erde und alles, was darauf wächst und lebt. Zusammen sangen wir Lieder und betrachteten gemeinsam den Erntedankkreis, der auch mit dem selbstgemachten Apfelmus von uns Erzieherinnen für die Kinder geschmückt war.

*Melanie Susits*

## Abschied von Frau Seitz

Trotz strenger Corona-Auflagen wollte es sich der Kindergarten Bruder Konrad und der KiTa-Verbund Maisach nicht nehmen lassen, die langjährige Küchenhilfe, Frau Monika Seitz, gebührend zu verabschieden und ihr einen großen Dank für ihren täglichen Einsatz auszusprechen.

Wir wünschen Frau Seitz für ihre Zukunft alles erdenklich Gute!

*Brigitte Zimmermann*



von links: Melanie Susits (Kindergartenleiterin), Monika Seitz und Brigitte Zimmermann (KiTa-Verwaltungsleiterin)

## Aus der Kirchenverwaltung Bruder Konrad

Im letzten Pfarrbrief hatten wir Sie um Spenden für die Instandsetzung und Renovierung unserer Bruder-Konrad-Kirche gebeten. Für die eingegangenen Spenden sagen wir Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott. Ihre Spenden haben uns sehr geholfen! Weil unser - seit 1922 bestehender - Kirchenbauverein kein eingetragener Verein ist, mussten wir diesen aus steuerlichen Gründen zum Jahresende auflösen. Das Restguthaben in Höhe von ca. 10.000 Euro haben wir für den noch ungedeckten Anteil der Renovierungskosten unserer Kirche verwendet. Wir danken allen langjährigen Unterstützern und Spendern des Kirchenbauvereins. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder – wie heuer – alle Pfarrangehörigen um eine großzügige Spende für den Gebäudeunterhalt unserer Bruder-Konrad-Kirche bitten.

Ansonsten war die Kirchenverwaltung sehr beschäftigt mit dem Aufstellen und den ständigen Änderungen des coronabedingten „Schutz- und Hygienekonzepts“ für unsere Kirche und unser Pfarrheim.

Wir haben uns sehr gefreut, dass wir auf dieser Grundlage beim Festgottesdienst zum Kirchweihfest die Fahnenabordnungen unserer Ortsvereine begrüßen konnten, obwohl wir den anschließenden Empfang mit Bewirtung im Pfarrsaal wegen der kurzfristigen Verschärfung der Coronavorgaben des Landkreises FFB leider drei Tage vorher absagen mussten.

Die Aufgaben werden auch zukünftig nicht weniger, wir freuen uns auf das Jahr 2021 und wünschen allen Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde, dass wir in absehbarer Zeit keine Schutz- und Hygienekonzepte mehr brauchen, um gemeinsam feiern zu dürfen.

*Für die Kirchenverwaltung  
Bruder Konrad Gernlinden,  
Kirchenpfleger Gerhard Stenzel*

## Erstkommunion als Hoffungslicht

An einem sonnigen Oktobersonntag (25.10.20) konnte in Gernlinden endlich die Erstkommunion nachgeholt werden, die im Mai 2020 wegen Corona nicht möglich war. Um einen risikokonformen Ablauf dieses schönen Festes zu gewährleisten, wurden fünfzehn Kinder in zwei Gruppen für zwei aufeinanderfolgende Gottesdienste (09:00 bzw. 11:00 Uhr) aufgeteilt. Pfarrer Terance zelebrierte die Gottesdienste entsprechend feierlich. Er wurde dabei von Edi Stölzle unterstützt, der die Kinder in der Predigt daran erinnerte, dass sie fortan lebendige Steine in der Kirche seien. Die musikalische Gestaltung der Festgottesdienste übernahm die Band „Rockdoves“ der Firmlinge, der

„Sponti“-Chor und an der Orgel Herr Wolfgang Lechner. Dabei war die Mischung aus kindgerechten Stücken (Kindermesse „Lebensquell“ von A. Hochedlinger) und aus klassischen Kirchenliedern für den Anlass gut gewählt.

Durch das engagierte und umsichtige Zusammenwirken aller an der Vorbereitung und Durchführung Beteiligten bleibt am Ende die Erinnerung an besondere Erstkommunionfeiern, bei denen von Krise wenig spürbar war. Im Gegenteil - man ging als Mitfeiernder getröstet und um ein Hoffungslicht reicher nach Hause. Dafür allen ein herzliches Dankeschön!

*Cornelia Quell*



Fotos: Sylvia Dobler

## Aus der Kirchenverwaltung Germerswang

Die Kirchenverwaltung Germerswang führte im letzten halben Jahr wieder einige Arbeiten durch. So wurde das westliche Eingangstor am Friedhof erneuert (Foto oben) und Maßnahmen zur Energieeinsparung durchgeführt. Kirchenpfleger Bruno Scharte, der die Weiterbildungsmaßnahme zum Umweltauditor des Erzbistums München und Freising mit Eignungsprüfung absolvierte, stellte die komplette Beleuchtung im Außenbereich, Friedhof, Kirchenraum, Eingangsbereich, Sakristei und Leichenhaus auf LED-Beleuchtung um.

Von den neuen energiesparenden Beleuchtungskörpern überzeugten sich (Foto rechts, von links) Willi Müller (Kirchenverwaltung Malching) sowie von der Germerswanger Kirchenverwaltung Klaus Wieser, Josef Giggenbach, Bruno Scharte und Gottfried Obermair.



Fotos: Obermair

## Runder Geburtstag

Zum 30. Geburtstag der Malchinger Organistin Katharina Weindl gratulierten Willi Müller und Thomas Käser.



## Erntedank in Malching

Herzlichen Dank für die Gestaltung des schönen Erntedankaltars in der Malchinger Pfarrkirche!



Fotos: Sonja Käser

## Patrozinium in Galgen am 17. September 2020



Fotos: Margot Blindow

## Patrozinium in Lindach am 24. September 2020



Fotos: Margot Blindow

## Grotteneinweihung mit Weihbischof Dr. Haßlberger

Eigentlich sollte es ein großes Fest mit Blaskapelle und Fahnenabordnungen werden. Aber auch hier mussten wir coronabedingt Zugeständnisse machen. Trotzdem werden wir den Besuch von Herrn Weihbischof Haßlberger nicht vergessen. Zuallererst stellte er fest, dass er Rottbach noch nie besucht hatte. Umso größer war die Freude, dass wir ihn zu unserer Grotteneinweihung begrüßen durften. Er feierte mit uns einen sehr festlichen Gottesdienst zusammen mit Pfarrer Terance, der es uns ermöglichte, diesen besonderen Gast bei uns zu haben. Anschließend an den Gottesdienst wurde unsere Grotte eingeweiht, die jetzt ganztäglich für jeden offen steht, zum Gebet in allen Anliegen.

*Elfriede Walch*



Fotos: Barbara Kreutner



## Zweifacher Dank

Am 4. Oktober feierte die Kirche das Erntedankfest. Der Altar war mit Unterstützung von Antje Schwarzmann reich hergerichtet, so dass uns die Fülle der Gaben dankbar sein ließ, auch für die Gesundheit, den Arbeitsplatz, die Familie und Freunde und vieles mehr!

Der zweite Dank richtete sich an Frau Hofmann, die beim Gottesdienst ver-

abschiedet wurde. Sie war in den vergangenen 17 Jahren als Gemeindeforentin für die Wortgottesdienste in der Pfarrei und im Kindergarten sowie für den Pfarrgemeinderat zuständig. Sie brachte sich mit vielen guten Anregungen und Ideen in unser pfarrliches Leben ein! Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft!



Fotos: Manuela Scharf

## Patrozinium in Fußberg

Mit großer Freude konnten wir am 4. Juli in Fußberg das Patrozinium feiern. Es war der erste Gottesdienst in der Pfarrei Überacker, da wir mit dem vorgegebenen Abstand von 2 Metern nur ca. 20 Personen in unsere Pfarrkirche einlassen konnten. Seit der Abstandsverringerng auf 1,5 m können bis zu 39 Personen an der Messfeier teilnehmen. Hoffen wir, dass uns diese bescheidene Feier erhalten bleibt!



Foto: Claudia Reischl

## Erntedank im Kinderhaus St. Bartholomäus

Die Kinder und die Erzieherinnen feierten zusammen mit Pater Benjamin Erntedank. Der Leitsatz war dieses Jahr „Nanti, nanti iraiva, nanti, nanti thalaiva.“ – „Danke, danke guter Gott, danke, danke Herr und Gott.“ Pater Benjamin brachte diesen Gesang aus seiner Heimat Indien in die Andacht mit ein. Mit Hilfe einer Legearbeit brachten die Kinder den Dank für die Ernte besonders zum Ausdruck: Sie legten Obst, Gemüse, Ähren und vieles mehr um das Wagenrad und stellten viele Kerzen dazu, die die Anwesenheit Gottes und dessen Bedeutung in unserem Leben deutlich machten. Anschließend gab es ein gemeinsames „Festessen“ in den Gruppen.

Ein großer Dank geht an Pater Benjamin und an das Gottesdienstteam des Kinderhauses!



Fotos: Kinderhaus

## Herbstspaziergang

In letzter Zeit ging es in Überacker bunt zu! Eine Kindergruppe mit Regenschirmen in allen Farben trotzte dem Regenwetter und machte Spaziergänge im Ort. „Wir sehen wie eine bunte Raupe aus!“ stellte da ein Kind fest. So schön kann also Regenwetter sein!

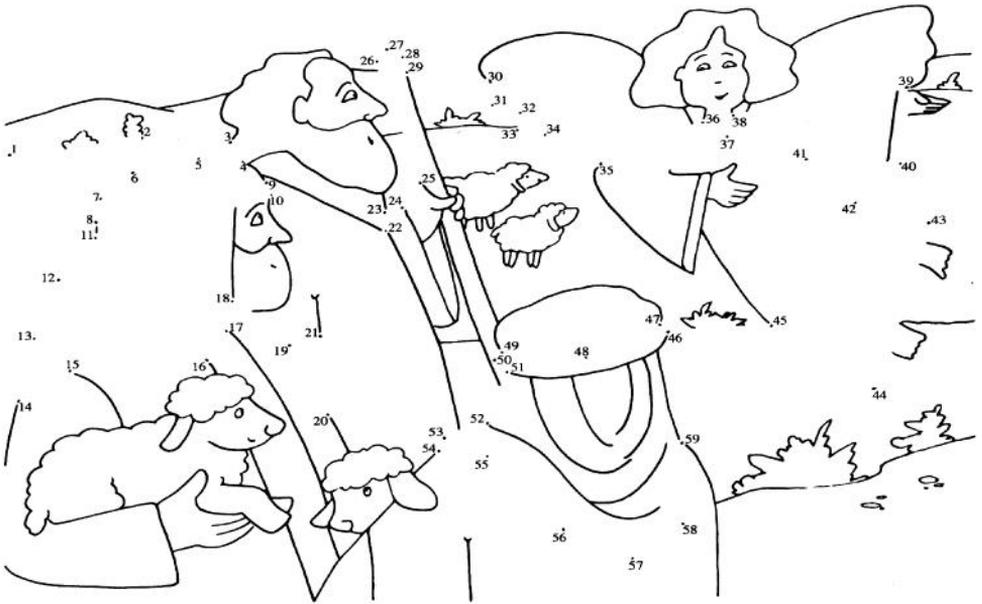
## Termine für Kinder

06.12.20	10:00	Malching	Kindergottesdienst in der Pfarrkirche
06.12.20	10:00	Gernlinden	Ministranten-Gottesdienst mit AltarNativ
13.12.20	10:00	Gernlinden	Ökumenischer Familiengottesdienst
20.12.20	10:00	Maisach	Kindergottesdienst in der Pfarrkirche
24.12.20	16:00	Germerswang	Kindermette am Feuerwehrplatz (Bitte eine Laterne mitbringen!)
24.12.20	16:00	Gernlinden	Kindermette am Schlittenberg (Bitte eine Laterne mitbringen!)
24.12.20	17:00	Gernlinden	Kindermette am Schlittenberg (Bitte eine Laterne mitbringen!)
24.12.20	16:00	Überacker	Kindermette im Ganterhof, Bergstraße 6
24.12.20	16:30	Maisach	Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst am Rathausplatz
24.12.20	19:00	Rottbach	Christmette im Pfarrgarten mit der Iada-Musi
31.01.21	10:00	Gernlinden	Kindergottesdienst

## Zum Schmunzeln



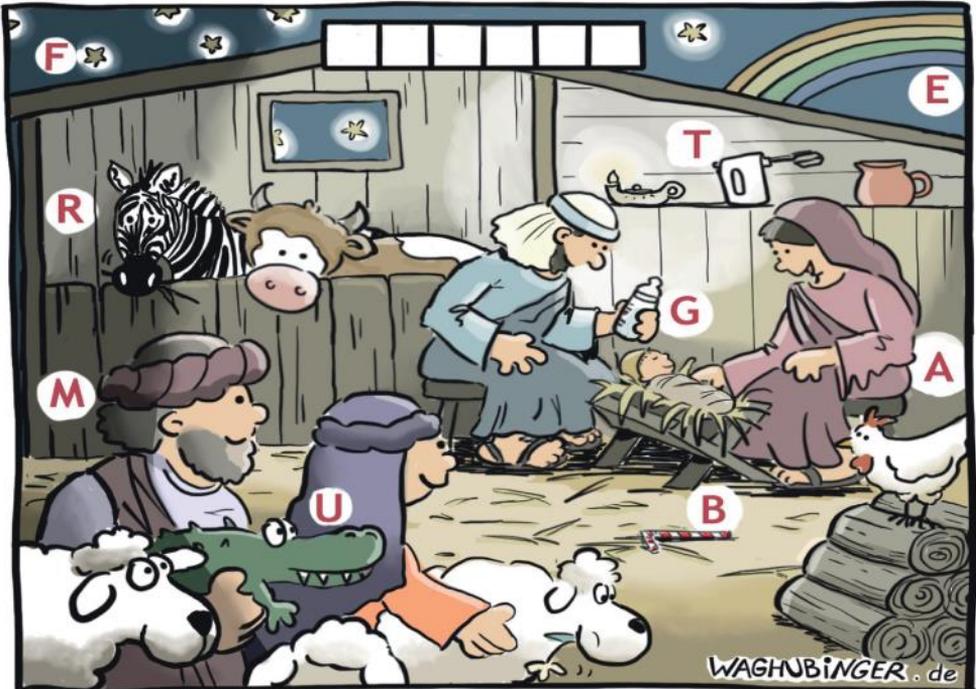
Grafik: Ingrid Neelen, Image



Grafik: Waghübinger.de, Image

## Wie heißt das Lösungswort?

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



## So erreichen Sie unsere Pfarrbüros

### Katholisches Pfarramt St. Vitus Maisach (Pfarrverbandssitz)

Kirchenstraße 14, 82216 Maisach

Telefon: 08141-39080

Fax: 08141-390818

E-Mail: [St-Vitus.Maisach@erzbistum-muenchen.de](mailto:St-Vitus.Maisach@erzbistum-muenchen.de)

Homepage: [www.pv-maisacher-land.de](http://www.pv-maisacher-land.de)

Sekretärinnen: Frau Schweiger und Frau Käser

Öffnungszeiten: Mo und Fr 09:00 - 11:30 Uhr, Mi 16:00 - 18:30 Uhr

### Katholisches Pfarramt Bruder Konrad Gernlinden

Buschingstr. 4, 82216 Gernlinden

Telefon: 08142-47800

E-Mail: [Bruder-Konrad.Gernlinden@ebmuc.de](mailto:Bruder-Konrad.Gernlinden@ebmuc.de)

Sekretärin: Frau Vinzenz (in Vertretung Frau Walch)

Öffnungszeiten: Mo und Do 09:00 - 12:00 Uhr

### Katholisches Pfarramt Malching/Germerswang

Pfarrer-Dippel-Str. 4, 82216 Malching

Telefon: 08141-2283961

E-Mail: [St-Margareth.Malching@ebmuc.de](mailto:St-Margareth.Malching@ebmuc.de)

Sekretärin: Frau Käser

Öffnungszeit: Mi 09:00 - 11:00 Uhr

### Rottbach

Bartholomäusstraße 5, 82216 Überacker

Telefon: 08135-9947230 (oder privat 08135-8532)

E-Mail: [St.Bartholomaeus.Ueberacker@ebmuc.de](mailto:St.Bartholomaeus.Ueberacker@ebmuc.de)

Sekretärin: Frau Walch

Öffnungszeit: Fr 10:00- 12:00 Uhr.

### Katholisches Pfarramt Überacker

Bartholomäusstraße 5, 82216 Überacker

Telefon: 08135-9947230 (oder privat 08135-8532)

E-Mail: [St.Bartholomaeus.Ueberacker@ebmuc.de](mailto:St.Bartholomaeus.Ueberacker@ebmuc.de)

Sekretärin: Frau Walch

Öffnungszeit: Di 15:00 - 18:00 Uhr

### Notfallhandy

Für seelsorgliche Notfälle: 0152-385 96 476

Mögen uns die Hoffnungslichter des Advent und  
der Weihnachtszeit besonders in diesem Jahr leuchten

